Ertl, Susanne

Von:	Dressel, Christina
Gesendet:	Dienstag, 14. Februar 2023 09:15
An:	CSU; Ref.III; Ref.VI
Cc:	AfD; Dörfler, Jürgen; Bunte-AG; Buholzer Sepúlveda, Ernesto; Die_Ausschussgemeinschaft; Grüne-Fraktion, Stadtratsfraktion Nürnberg; SPD; Ref.I-II; 'vorstandsangelegenheiten@n-ergie.de'
Betreff:	Antrag-Eingangsbestätigung
Anlagen:	Antrag_ Klimaneutralität und Gebäudesanierung_CSU.pdf

An den Vorsitzenden
der Stadtratsfraktion der CSU
Herrn Stadtrat Andreas Krieglstein

Ihr Antrag: „Beratung zum Thema Klimaneutralität und Gebäudesanierung"

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

wir bestätigen den Eingang Ihres Schreibens vom 06.02.2023

Im Auftrag von Herrn Oberbürgermeister Marcus König teilen wir Ihnen mit, dass er die Behandlung Ihres Antrages im

gemeinsamen Umwelt- und Stadtplanungsausschuss

veranlasst hat.

--
Christina Dressel

Stadt Nürnberg
Bürgermeisteramt
Rathausplatz 2, 90402 Nürnberg

Telefon +49 (0)911/231-5009
E-Mail christina.dressel@stadt.nuernberg.de
Internet www.nuernberg.de



Umwelt und Gesundheit
Nr.: 37
An: Klima
Eingang: 14. Feb. 2023
☐ m. d. B. um Rücksprache ☐ z.w.V.
☐ zur Stellungnahme ☐ z.K.
☐ Antwort zur Unterschrift ☐ WV am:

AN/024/2023

Fraktion der
Christlich-Sozialen Union
im Stadtrat zu Nürnberg

CSU

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Marcus König
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER
09. FEB. 2023

Wolff´scher Bau des Rathauses
Zimmer 222
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 0911 231 – 2907
Telefax: 0911 231 – 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

06.02.2023
Antragsteller: Dr. Heimbucher

Beratung zum Thema Klimaneutralität und Gebäudesanierung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in Nürnberg gibt es bereits seit Jahren Beratungsmöglichkeiten zu den Themen Heizungsbau, Gebäudedämmung, Einbau von Solaranlagen, Nutzung energiesparender Haushaltsgeräte etc.

Sowohl Dienststellen der Stadt Nürnberg, Mitarbeiter der N-Ergie, der Verbraucherberatung und weiterer Organisationen beraten in der Regel kostenlos zu diesen Themen, zusätzlich stehen freiberufliche Energieberater, Handwerker und z. B. Kaminkehrer als Ansprechpartner für die Energieberatung zur Verfügung.

Über die Stiftung Stadtökologie werden darüber hinaus z. B. auch in einzelnen Stadtteilen Informationsveranstaltungen über Maßnahmen zur Klimaanpassung angeboten.

Das bisherige Angebot ist von den Themen her zwar breit gefächert, leider ist nur schwer ein Überblick über die einzelnen Angebote zu erhalten, verlässliche Hinweise über mögliche Fördergelder sind ebenfalls nur kaum zu bekommen.

Um die Klimaneutralität für die gesamte Stadt bis zum Jahr 2045 zu erreichen, erscheint es daher sinnvoll und erforderlich, dass die vorhandenen Beratungsangebote möglichst zusammengefasst und intensiviert werden. Die Stadtverwaltung sollte hier das Beratungsangebot z. B. in Kooperation mit der N-Ergie sowie den weiteren Akteuren in einem Beratungszentrum zusammenfassen und neu organisieren.

Hier können neben der Fachberatung insbesondere Informationen über Fördermöglichkeiten der EU, des Bundes, des Landes und weiterer Zuschussgeber qualifiziert gesammelt und weitergegeben werden. In Kooperation mit Energieberatern, Firmen, den Kammern können hier Fach- und Förderberatungen durchgeführt werden und über die reine Beantwortung von Anfragen hinaus auch gegenüber Mietern, Wohnungs- und Hausbesitzern sowie den Nutzern von Gewerbeimmobilien Anregungen und Empfehlungen für die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen erstellt werden.

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung setzt sich für die Errichtung eines Beratungszentrums ein, in dem gemeinsam mit weiteren Akteuren zu den Themenbereichen Gebäudesanierung und Klimaneutralität informiert werden kann und Fördermöglichkeiten abgefragt und ggf. auch vermittelt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Krieglstein
Fraktionsvorsitzender